

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 55 (1947)

Heft: 9

Vereinsnachrichten: Offizielle Mitteilungen = Communications officielles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielle Mitteilungen Communications officielles

Schweiz. Samariterbund - Alliance des Samaritains

Feldübungen. Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Ort der Uebung	Besammlungsort	Supposition*	Datum und Zeit
Oberägeri	St. Jost	Hirschenplatz	Lawinen- unglück	2. März 08.00
Vergeletto	Contra	Al locale Vergeletto	Incidente sulla circolazione	2 marzo 13.00
Wassen	Wassen	Wassen, 1—1,5 km Sustenstrasse	Felssturz	2. März 13.00

Schlussprüfungen. Suisse occidentale (rayon I).

Section	caractère du cours	lieu de rendez-vous	date et heure
Bulle	Cours de samaritains	Ecole primaire	28 févr. 20.00

Zentralschweiz (Rayon II).

Sektion	Kursart	Lokal	Datum und Zeit
Cadenazzo	Corso samaritano	Scuole comunali	8 marzo 20.00
Dintikon	Krankenpf.-Kurs	«Bären»	8. März 20.00
Vergeletto	Corso samaritano	Scuole comunali	1.º marzo 16.00
Zeihen	Samariterkurs	«Frohsinn»	2. März 14.30

Ostschweiz (Rayon III).

Luzern	Krankenpf.-Kurs	Hotel «Post», Pany	2. März 14.30
Rümlang	Krankenpf.-Kurs	«Neuhaus»	1. März 20.00

Samariterhilfslehlerkurse 1947.

Wir teilen unseren Sektionen mit, dass dieses Jahr folgende Kurse für die Ausbildung von Samariterhilfslehrern vorgesehen sind:

Kursort	Vorprüfung	Kurs	Schluss der Anmeldefrist
Oberdiessbach	Samstag, 10. Mai	6.—15. Juni	30. April
Altdorf	Sonntag, 15. Juni	18.—27. Juli	5. Juni
Murgenthal	Sonntag, 10. Aug.	22.—31. August	31. Juli
St. Gallen	Samstag, 23. Aug.	5.—14. Sept.	13. August
Binningen	Sonntag, 26. Okt.	21.—30. Nov.	16. Oktober

In Zürich soll vom 21. April bis 15. Juni ein kombinierter Abend/Samstag-Sonntags-Kurs stattfinden. Unterricht jeweils an zwei Wochenabenden und an vier Samstagen und vier Sonntagen. Diese sind festgelegt auf 3./4. Mai, 17./18. Mai, 31. Mai/1. Juni und 14./15. Juni (Schlussprüfung). Die Vorprüfung ist für Samstag, 22. März, nachmittags, vorgesehen. Schluss der Anmeldefrist 12. März.

Wir machen besonders darauf aufmerksam, dass nur solche Kandidaten angemeldet werden dürfen, die über gründliche Samariterkenntnisse und ein gewisses Lehrgeschick verfügen. Sie sollen insbesondere befähigt sein, das im Hilfslehlerkurs Gelernte dann auch den Mitgliedern des eigenen Vereins richtig vorzuzeigen. Die Angemeldeten sind verpflichtet, den gesamten Stoff des Samariterkurses nach Regulativ gründlich zu wiederholen.

Bezüglich der Bedingungen für die Zulassung zu den Hilfslehlerkursen verweisen wir auf das Regulativ für die Ausbildung von Samariter-Instruktoren und Samariter-Hilfslehrern, das im Besitze sämtlicher Sektionspräsidenten ist. Es kann jederzeit vom Verbandssekretariat bezogen werden. Auch stellen wir gerne unsere Orientierung «Wer soll Hilfslehler werden?» zur Verfügung. Wir empfehlen diese den in Betracht kommenden Kandidaten zum gründlichen Studium.

Für die Anmeldung sind beim Verbandssekretariat besondere Anmeldeformulare zu verlangen. Diese enthalten u. a. den Text einer Erklärung, wonach sich der Kandidat verpflichtet, mindestens während drei Jahren als Hilfslehler tätig zu sein.

Die Sektionen haben ein Kursgeld von Fr. 25.— für jeden Teilnehmer zu entrichten. In der Regel kann vom gleichen Verein nur ein Kandidat berücksichtigt werden, und es hat eine Sektion frühestens nach drei Jahren das Recht, wieder einen Hilfslehlerkurs gegen Entrichtung des normalen Kursgeldes von Fr. 25.— zu beschicken. Ausnahmsweise und sofern es die Verhältnisse gestatten, können weitere Kandidaten zugelassen werden gegen Entrichtung eines erhöhten Kursgeldes von Fr. 75.— bzw. Fr. 50.— gemäss den Bestimmungen des Regulativs.

Die Vorprüfung ist für sämtliche Kandidaten obligatorisch. Wer dieser fernbleibt, kann zum Kurse nicht zugelassen werden. Anlässlich der Vorprüfung übernimmt die Zentralkasse des SSB. die Hälfte der Billettkosten 3. Klasse und die Kosten für das Mittagessen (ohne Getränke). Für den eigentlichen Kurs fallen die Reisespesen zu Lasten der abtorendenden Sektion. Hingegen werden die Teilnehmer, soweit sie nicht zu Hause schlafen und essen können, auf Kosten der Zentralkasse logiert und verpflegt (Getränke immer zu Lasten der Teilnehmer).

Alle weiteren Mitteilungen werden den Kursteilnehmern jeweils rechtzeitig durch Rundschreiben übermittelt. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Für allfällige weitere Auskünfte steht unser Sekretariat jederzeit gerne zur Verfügung.

Cours de moniteurs-samaritains à Vevey.

Aux comités de nos sections de la Suisse romande nous rappelons que pour l'année 1947 un seul cours de moniteurs-samaritains est prévu en langue française à Vevey du 11 au 20 avril avec examen préparatoire le dimanche 23 mars. Dernier délai d'inscription 13 mars. Nous recommandons vivement aux candidats la lecture de notre orientation «Qui doit devenir moniteur-samaritain?».

Les formulaires d'inscription peuvent être demandés en tout temps auprès du Secrétariat général à Olten.

Aide volontaire d'économie domestique.

Sous ce titre, au n° 8 du 20 février, page 61, de périodique *La Croix-Rouge*, il est rendu attentif à l'importance de l'économie domestique. Nous aimerions vivement appuyer cet appel, d'autant plus qu'il est si difficile, actuellement de trouver le personnel qualifié nécessaire en cas de maladie. Tous ceux qui se sont déjà trouvés dans cette pénible situation s'en rendent parfaitement compte. C'est pourquoi nous désirons instamment prier nos sociétés de samaritains de convoquer prochainement une séance du comité afin d'y discuter la question de savoir comment remédier au manque de personnel professionnel dans les différentes localités. La mise à disposition de toutes les bonnes volontés est un devoir urgent et de toute actualité.

Cet appel s'adresse surtout à nos samaritaines que nous prions de bien vouloir collaborer à cette action. Que toutes celles qui sont disponibles n'hésitent pas à se mettre au service de la communauté.

Berichte - Rapports

Stäfa. Samstag, 18. Jan., fand im Hotel «Rössli» die 25. Generalversammlung des Samaritervereins Stäfa, mit anschliessender Feier des 25jährigen Bestehens des Vereins, statt. Die Generalversammlung stand unter dem Vorsitz von Präsident Ernst Girschweiler, Uerikon. Als neue Quästorin wählte die Versammlung Frl. Marg. Küng, Uerikon. Die bisherige Kassierin Frl. Anny Isler wurde unter bester Verdankung für die geleisteten Dienste ihres Amtes enthoben. Ferner wurde für die Führung der Protokolle eine zweite Aktuarin in der Person von Frau Ida Süess, Uerikon, gewählt. Zahlreich waren auch im vergangenen Jahre die Hilfeleistungen unserer Mitglieder und der Samariterposten. Viermal wurden die Samariter zum Postenstehen bei sportlichen Anlässen aufgeboden, und an den Herbstspielen war der

Sanitätsdienst ebenfalls unserem Verein übertragen worden. Ihr Wissen holen sich die Samariter ausser in den Samariter- und Krankenpflegekursen in den monatlichen Uebungen, wo unter Leitung der Hilfslehlerverbände aller Art geübt und supponierte Unfälle behandelt werden. Das Bestreben der Hilfslehler geht dahin, diese Scheinunfälle so natürlich wie möglich zu gestalten. Wie leicht scheint einem im geheizten Uebungslokal die Fixation eines gebrochenen Beins! Im Freien dagegen, wo möglicherweise bei kalter Witterung und mit improvisiertem Material gearbeitet werden muss, wird die Sache schon schwieriger. Jede Uebung bringt immer etwas Neues; besonders zu schätzen ist immer die Mithilfe eines Arztes, der gestützt auf sein Wissen und seine Erfahrung die Unfälle und deren Behandlung am besten zu beschreiben vermag. 25 Jahre sind es her, seit der Samariterverein durch eine Sehar Stäfer Männer und Frauen ins Leben gerufen wurde, denen das Wohl ihrer Mitmenschen am Herzen lag. Eine ganz besondere Freude bedeutet es für den Verein, heute